

→ ihn schlichtweg. Und wer jetzt glaubt, dass Joseph ein verbitterter und am Leben verzweifelter Mann geworden wäre, der irrt. Er vertraute auf GOTT und erlebte zu Seiner Zeit die „Erhöhung“. Seine Integrität, die er in allen Situationen bewiesen hatte, brachte ihm vielleicht vordergründig erst einmal Nachteile, doch GOTT sorgte für Joseph in erstaunlicher Weise. Die Erhöhung war beachtlich!! Er wurde zum 2. Mann von Ägypten, siehe 1. Mose 41!

Joseph hatte seinen Brüdern bereits vergeben, bevor sie überhaupt eine Entschuldigung ausgesprochen hatten. Und die Entschuldigung, die sie schließlich, erst nach 17 Jahren, nach dem Tod des Vaters, vorbrachten, war aus Angst, Joseph könnte sich nun an ihnen rächen wollen, mehr als fragwürdig. Auch hier kam der edle Charakter Josephs zum Vorschein: „Fürchtet euch nicht! Bin ich denn an GOTTES Stelle? Ihr gedachtet mir zwar Böses zu tun, aber GOTT gedachte es gut zu machen ...“, siehe 1. Mose 50, 19. Er sah in allem, auch in den schlechten Dingen seines Lebens, die starke Hand GOTTES. Er hatte ein Ja zu Seinen Wegen gefunden und hatte sich unter Seine starke Hand gebeugt und alle seine Nöte bei IHM abgegeben. Kein Nachtragen! Keine Nabelschau und erst recht keine Vergeltung! Er redete freundlich mit seinen Brüdern, tröstete sie und versprach ihnen Versorgung und Sicherheit! Nur wer seinen GOTT so kennt, liebt und IHM vertraut, kann so reden und reagieren. Davon wünsche ich mir und uns allen etwas mehr.

H. Lüling



Weihnachtspaket-Aktion Missionswerk Friedensbote

Liebe Geschwister, bitte bringt die Pakete gepackt bis zum 15. November zurück, damit sie rechtzeitig abgeholt werden können. DANKE!



VersammlungSonntag, 10 Uhr und 11 Uhr
..... um 11 Uhr gleichzeitig Kinderstunde

Versammlung mit Abendmahl Montag, 20 Uhr
.....an jedem ersten Sonntag im Monat zusätzlich um 09:15 Uhr

Bibelstudienkreisjeden 3. Samstag im Monat, 20 Uhr

Royal Rangers (7-15 J.).....Freitag, 16:30 Uhr
(außer in den Ferien)

Jugendtreffen (ab 14 J.) jeden Freitag, 20 Uhr

In unserer Kleiderkammer werden saubere und heile Textilien, Schuhe und Spielsachen angenommen und verpackt. Das Missionswerk Friedensbote bringt die Pakete dann zu bedürftigen Menschen in den Osten, z.B. Ukraine, Georgien und Moldavien. Annahme: Donnerstags von 10:30 - 13:30 Uhr. Bitte, keine Bücher und Haushaltswaren – danke!

Hausadresse:

Gemeinde am Mühlenweg
Mühlenweg 2c, 26789 Leer-Loga

Postadresse:

Christliche Dienste e.V.
Gemeinde am Mühlenweg
Meierstr. 3, 26789 Leer-Loga

Website: www.gam-loga.de

Älteste: Joe Wittrock Tel.: 04961-5640
Wolfgang Heitz Tel.: 0491-73717
Eckhard Lüling Tel.: 04921-946770

Gemeindebüro Meierstr. 3:

Tel.: 0491-9711226
E-Mail: post@gam-loga.de
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do, Fr 14-16 und Mi 8-11 Uhr

Konto: Christliche Dienste e.V.
Sparkasse LeerWittmund
IBAN: DE45 2855 0000 0008 9532 34
BIC: BRLADE21LE



Mitteilungsblatt
für Glieder und Freunde
der Gemeinde am Mühlenweg in Leer-Loga



Legt alle
eure Sorgen
bei IHM ab,
denn ER sorgt für euch. 1.Petrus 5,7

Gekränkt? Verletzt? Enttäuscht?

Jeder von uns erlebt im Laufe seines Lebens Verletzungen und Kränkungen. Manch einer ist verbittert, verzweifelt, verstört oder deprimiert. Ich las einmal die Beobachtung, dass jeder Depression meistens eine starke seelische Verletzung vorausgeht. Es gibt also Dinge, die uns ganz schön aus der Bahn werfen können und an denen wir lange zu knabbern haben.

Doch wir dürfen und brauchen nicht darin stecken zu bleiben. Denn wir kennen einen Zufluchtsort, der uns Erleichterung verspricht! Wir werden in der Bibel immer wieder aufgefordert, unsere Lasten bei IHM abwerfen. ER will für uns sorgen und sich unserer kleinen und großen Kränkungen annehmen. In 1. Petrus 5, 6-7 werden wir aufgefordert: „Beugt euch also unter die starke Hand GOTTES, dann wird ER euch erhöhen, wenn die Zeit dafür gekommen ist. Und legt alle eure Sorgen bei IHM ab, denn ER sorgt für euch.“

Dieses Beugen unter die mächtige Hand GOTTES meint ein „Ja“ zu Seinen Wegen zu haben! Das ist zugegebenermaßen oft nicht einfach und lässt sich leicht sagen. Manchmal können wir einfach gar nichts tun, als nur den Schmerz und die Verletzung auszuhalten und bei IHM abzulegen, wozu uns der Vers auffordert. ER verspricht, für uns zu sorgen und uns zu erhöhen zu Seiner Zeit.

Mich beeindruckt gerade das Leben Josephs sehr. Die Verletzungen, die er von Seiten seiner Brüder erlitten hatte, waren absolut traumatisch. Sie planten, obwohl sie seine Todesangst sahen, ihn kaltblütig zu ermorden bzw. in eine Grube zu werfen, um ihn dort seinem Schicksal zu überlassen. Doch da gerade eine Karawane vorbeikam, verkauften sie ihn nach Ägypten. Joseph, 17 Jahre jung, erlebte auch in Ägypten, obwohl er sich seinem Chef gegenüber loyal verhalten hatte, eine äußerst ungerechte Bestrafung, nämlich Gefängnis! Und auch hier ging es mit Enttäuschung weiter: Der, dem er geholfen hatte (der Mundschenk), vergaß →

HERZLICHE EINLADUNG ZU VERANSTALTUNGEN IM NOVEMBER:

Sonntag, 01.11.

9:15 Uhr Sonntags-Abendmahl

Jedes Kind GOTTES ist herzlich dazu eingeladen.

Wir werden uns im Royal-Ranger-Raum versammeln - dort ist genügend Platz, um die Abstandsregeln einhalten zu können.



10 Uhr und 11 Uhr - Versammlung

Die Gemeinde von Thyatira im Vergleich zu unserer Zeit – Offenbarung 2, 18-29 – *Rudolf Wessels*

Sonntag, 08.11.

10 Uhr und 11 Uhr - Versammlung

10 Uhr: Was brauchen wir, um glücklich zu sein?

Glücklich! – Wer möchte nicht glücklich sein? Dauerhaft und ungetrübt? *Hans-Peter Grabe*



11 Uhr: „Meine Taube“

So spricht GOTT Seine Kinder an, die ER liebt. Aber es gibt auch Tauben, die aus der Art geschlagen sind.

Hans-Peter Grabe

Sonntag, 15.11.

10 Uhr und 11 Uhr - Versammlung

10 Uhr: Nimm mein Herz

GOTT bittet darum, dass wir IHM unsere Herzen geben. GIB IHM dein Herz! *Hans-Peter Grabe*



11 Uhr: Die Tafeln unserer Herzen

GOTTES Wort spricht von den Tafeln unserer Herzen. Was ist gemeint? Was steht auf diesen Tafeln geschrieben?

Hans-Peter Grabe

Samstag, 21.11.

20 Uhr - Bibelstudienkreis

Haben wir noch eine Erweckung zu erwarten?

GOTTES Wort spricht häufig von einer großen Erweckung am Ende unseres Zeitalters, von „Spätregen“ und Ernte. Was hat es damit auf sich? Gibt es noch eine Erweckung? In Ostfriesland? *Hans-Peter Grabe*

Sonntag, 22.11.

10 Uhr und 11 Uhr - Versammlung

Verletzungen, Kränkungen und Enttäuschungen tun weh – gibt es Auswege?

Ein mutmachendes Beispiel finden wir in Hanna – siehe 1. Samuel 1 *Eckhard Lüling*

Sonntag, 29.11.

10 Uhr und 11 Uhr - Versammlung

Angelo Weiss aus Hamburg wird zu Gast sein und predigen.

Er ist Mitarbeiter der Mission für Süd-Ost-Europa und als dieser hauptsächlich unter Sinti in Deutschland tätig.

Kinderrätsel-Ecke

Was sollen wir mit unseren Sorgen machen?

Wer dieses WIR gelesen hat, weiß die Antwort. Bitte schreibt den Bibelvers, in dem es steht, auf einem extra Zettel ganz aus und werft ihn bis zum 22. November in den Kollektenkasten. Es gibt wieder einen Preis.

